

LTW21

Bewerbung LTW-Liste

Initiator*innen: Urs Liebau

Titel: Urs Liebau

Foto



Angaben

Geburtsdatum: 28.11.1994

Kreisverband: KV Goslar

Themen: Wirtschaftspolitik, Bürger*innennahe Politik, Migrations- und Flüchtlingspolitik, Digitale Teilhabe, Kommunalpolitik

E-Mail: urs.liebau@gmx.de

Selbstvorstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

jetzt ist die Zeit, in der wir stärker als je zuvor zeigen müssen, dass unsere Partei den richtigen Kompass für die Zukunft besitzt. Die große Resonanz auf die Klimabewegung verdeutlicht, dass das ökologische Bewusstsein der Menschen in Deutschland zugenommen hat. **Von unserer Partei wird erwartet, dass wir die ökologische Transformation politisch einleiten und moderieren.** Ich habe diesen Prozess bereits als Stadtrat und als Mitorganisator von Fridays For Future (FFF) vorangebracht und will ihn nun im Land fortsetzen. Die Corona-Pandemie ist ein Einschnitt für viele Menschen, der unglaubliche Herausforderungen und Veränderungen mit sich bringt. Durch die notwendigen Investitionen haben wir jetzt die Möglichkeit die Weichen für eine nachhaltige, soziale und gerechte Zukunft zu stellen. Insbesondere drei Themen will ich für uns Bündnisgrüne bearbeiten:

1. Zusammenarbeit der Generationen und Vernetzung

Bewegungen wie Fridays For Future (FFF), Parents, Scientists und Grandparents For Future verdeutlichen, dass unsere Vorhaben auf eine breite Unterstützung in der Bevölkerung treffen. Doch um Veränderungen herbeizuführen, müssen wir uns stärker vernetzen. Ich habe bei der Durchsetzung eines Beschlusses zur Klimaneutralität 2035 erlebt, welche Kraft hieraus resultieren kann. Ohne die breite Unterstützung von Umweltverbänden, erfahrenen Kolleg*innen aus dem Stadtrat und der Klimabewegung wäre dies undenkbar gewesen.

Mein Ziel ist es, noch mehr junge Menschen zu erreichen. Beim Aufbau des bundesweiten Netzwerks von FFF habe ich viele motivierte Jugendliche und nahezu jeden Winkel der Bewegung kennengelernt. Die meisten kommen aus kleinen Orten und ländlichen Regionen, die für eine ökologische Transformation von entscheidender Bedeutung sein werden. Im Bundestagswahlkampf konnte ich insbesondere bei Veranstaltungen an Schulen Jugendliche motivieren sich in der Grünen Jugend zu engagieren. Meine Überzeugung ist, dass diese Energie unsere Gesellschaft nachhaltig verändern kann, wenn wir es schaffen sie in politische Prozesse einfließen zu lassen. Dazu gehört auch, dass politische Entscheidungen, die meine und zukünftige Generationen unmittelbar betreffen, von jungen Menschen in den Parlamenten mitgetragen werden.

2. Vielfalt und gerechte Wirtschaftspolitik

Ein politischer Schwerpunkt, der mich mein ganzes Leben hindurch begleitet hat, ist die Migrationspolitik. Meine Eltern haben aufgrund ihrer christlichen Überzeugungen Menschen aufgenommen, die gezwungen waren, ihre Heimat zu verlassen. Deshalb bin ich gemeinsam mit Geflüchteten unter einem Dach in Goslar am Harz groß geworden. Besonders wegen der klaren Haltung gegenüber dem Rechtspopulismus und der Liebe zur Natur bin ich 2017 unserer Partei beigetreten.

Durch das Studium als Wirtschaftsingenieur, habe ich mich in den letzten Jahren intensiv mit der Rolle der Wirtschaftspolitik im Bezug auf die Klimakrise und der Gerechtigkeit beschäftigt. Ich bin überzeugt, dass der soziale Zusammenhalt und der Schutz unserer Umwelt durch die richtigen Rahmensetzungen und gezielte

Investitionen ermöglicht werden kann. Doch die Antworten sind komplex: Wir müssen die Kreislaufwirtschaft voranbringen, bewusster konsumieren, für Vereinbarkeit von Familie und Beruf sorgen, verstärkt regional handeln, Arbeit wertschätzen, umweltschädliches Wirtschaften verhindern und Förderungen genau dort initiieren, wo die Wirtschaftskraft derzeit niedrig ist. Damit diese Maßnahmen greifen, müssen die Menschen, Gewerkschaften, Unternehmen und weitere Organisationen vor Ort eingebunden werden.

3. Direkten Kontakt im ländlichen Raum ausbauen

Der ländliche Raum ist für viele Menschen im Land unser zu Hause. Ich habe die Einzigartigkeit des Regionalen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt in meiner Jugendzeit im Harz erlebt. Aus dieser Erfahrung resultiert mein Politikverständnis des direkten Austauschs. Nur durch ein umfassendes Bild können wir die Konsequenzen von Entscheidungen einschätzen.

Aus diesem Grund muss das Ziel unserer Partei sein, dass die Menschen uns als die zentrale Partei sehen, an die sich mit Ihren Anliegen und Sorgen wenden können. An den wachsenden Mitgliederzahlen wird deutlich, dass wir uns auf dem richtigen Kurs befinden. Ich will diesen Weg mit all meiner Kraft weiter voranbringen und auch Eure Erfahrungen und Ideen mit in den Landtag tragen. Ich freue mich über die Unterstützung meiner Kandidatur.

Herzliche Grüße

Urs Liebau

Persönliches:

- geboren 28.11.1994 in Northeim, wohnhaft in Goslar
- Master Wirtschaftsingenieurwesen Logistik
- evangelisch, mehrfacher Patenonkel
- Freizeit: Klavier, Pfadfinder, Ballsport, Radtouren und Musicals

Arbeitsstationen:

- Julia Willie Hamburg MdL - Regionalbüro Südharz (2018-2019)
- Steffi Lemke MdB - Wissenschaftlicher Mitarbeiter (2021)
- Mitarbeiter Digitalisierung&Nachhaltigkeit beim AWS-Institut Clausthal-Zellerfeld (2022)

- Weitere: Rettungshelfer, Tischlerei, IT-Startup, Rechtsanwaltskanzlei, Nahversservice LSA

Politisches:

- 2022 - Direktkandidatur WK 18 Einbeck/Seesen zur Landtagswahl
- 2021 Kandidat zur Bundestagswahl – Listenplatz 2 für Grüne Sachsen-Anhalt
- 05.2019-01.2022 Stadtrat Magdeburg, wirtschaftspolitischer Sprecher
- wichtigste **Aufschritte:** Klinikum , Kommunaler Informationsdienst, Gesellschaft für
◦ **Bundesrat** in der **Verkehrsbereich** **Grün & Co. KG** of European Municipalities and Regions

Kontakt:

- Homepage: <https://www.ursliebau.de>
- Email: urs.liebau@gmx.de
- Tel: +49 (0) 15786882360
- Insta/Twitter/Facebook: @ursliebau